



An  
Herrn Bürgermeister Piochowiak,  
Herrn Vorsitzender von Beverfoerde,  
die Fraktionsvorsitzenden und  
die Sprecherinnen und Sprecher  
der CDU, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP

**SPD Fraktion Ostbevern**  
Jutta Drilling-Kleihauer  
Erich-Klausener-Str. 27  
48346 Ostbevern  
01573 4660670  
Drilling-Kleihauer@t-online.de

Ostbevern, den 20.01.2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte  
Fraktionsvorsitzende und Sprecherinnen und Sprecher der Ratsfraktionen,

die SPD-Fraktion stellt im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023 für den UPA folgenden  
Antrag:

**Fortsetzung der Planung eines WasserWANDELWelt in der Form eines Mit-Mach-Museums**

Antrag:

Wir stellen den Antrag, die Planung der WasserWANDELWelt Ostbevern weiterzuführen und  
zu prüfen, ob das WasserWANDELHaus in der Form eines Mit-Mach-Museum realisiert  
werden kann.

Begründung:

In der Ratssitzung am 22.02.2022 wurde uns mit der Vorlage 2022/025 das Projekt  
„WasserWANDELWelt“ vorgestellt.

Im Haushalt des Jahres 2022 ein Betrag von 13.000 € für den Beteiligungsprozess und die  
Weiterentwicklung des Projektes, u. a. für Akquise von Förder- und Stiftungsmitteln,  
Beratungsleistungen und mögliche Workshops eingestellt worden. Für 2023 wurden  
Folgekosten für die inhaltliche Weiterentwicklung (Vorplanung – Entwurfsplanung –  
Ausführungsplanung) für die Ausstellung und den Beginn der Hochbauplanung inkl.  
Kostenschätzung (ggfs. Architektenwettbewerb) eingeplant. Im Rat war man sich  
mehrheitlich einig, dass dieses Projekt weiter geplant werden soll. Bis jetzt (Januar 2023)  
sind von diesen Planungskosten allerdings nur ca. 3000 Euro ausgegeben worden und die

Planung wurde dahingehend modifiziert, dass anstelle einer WasserWANDELWelt, ein WasserWANDELWeg installiert werden soll.

Die Abweichung von der ursprünglichen Planung ist erfolgt, weil sie in dieser Form nicht realisiert werden kann, da für dieses Konzept keine Fördermittel zur Verfügung gestellt werden.

Nach wie vor sind wir der Ansicht, dass unbedingt versucht werden sollte, das Konzept als Ganzes zu realisieren, um damit ein Leuchtturmprojekt und einen Anziehungsmagneten für Ostbevern, den nördlichen Kreis Warendorf und darüber hinaus aufzubauen. In vielfacher Hinsicht könnte dieses Projekt richtungsweisend sein.

Wir sind uns allerdings darüber im Klaren, dass die Umsetzung nur mit Hilfe verschiedenster Förderungen und Geldgeber möglich sein wird. Unsere Idee ist es deshalb, das Konzept so zu verändern, dass ein Mit-Mach-Museum wie z.B in Everswinkel entstehen könnte, damit dafür Fördergelder akquiriert werden können.

Um die Planungen weiter voran zu treiben und nach Fördermöglichkeiten zu suchen, sollten auch im Haushalt 2023 entsprechende Mittel (15000 Euro) eingestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

*Jutta Drilling-Kleihauer*  
Fraktionsvorsitzende